

WIRTSCHAFTSVEREIN AKTUELL

Herrenabend 2015

Alfons Hörmann, Präsident des Deutschen Olympischen Sportbundes, begeisterte für die Spiele 2024

»»» Es ist sicher nicht ganz einfach, mit einem Thema zu begeistern, das schon seit Monaten in aller Munde ist. Alfons Hörmann hat es geschafft. Der Festredner beim 69. Herrenabend des Wirtschaftsvereins im Privathotel Lindtner fesselte am Freitagabend die knapp 400 Zuhörer, darunter Sozialsenatorin Melanie Leonhard, Wirtschaftsminister Frank Horch, Polizeipräsident Ralf Martin Meyer oder Harburgs „Bürgermeister“ Thomas Völsch. Mit seiner Draufsicht als Nicht-Hamburger brachte der Allgäuer, der seit 2013 Präsident des Deutschen Olympischen Sportbundes ist, die Begeisterung für die Spiele 2024 in Deutschland rüber und konnte auch aktuelle Zahlen vorlegen. 75 Prozent der Befragten in Deutschland, so das Ergebnis einer neuen, nach den Anschlägen von Paris noch einmal initiierten Umfrage und zum Zeitpunkt des Herrenabends noch nicht veröffentlichte Erhebung, wollen die Spiele in Hamburg sehen. „Die Zustimmung, die Solidarität und, hoch erfreulich, der Wert der Spiele steigen auf einen Höchststand.“ Selbst bei den Anhängern der Partei Die Linke gibt es in der Olympia-Frage laut Hörmann eine Patt-Situation. Jeweils 48 Prozent



Ehrgast und Festredner Alfons Hörmann

sind dafür und dagegen. Hörmann: „Es fällt den Gegnern von Woche zu Woche schwerer, Argumente gegen die Spiele zu finden. Das ist ein gutes Zeichen.“ Hamburg und die Metropolregion werden, so die Ankündigung Hörmanns, mit den Spielen ein Konjunkturprogramm der Sonderklasse erleben. „Und das nicht nur explizit während der Bauphase“, sagte Hörmann. „Der eigentliche Schub wird nach den Spielen kommen. Ich bin überzeugt, dass Ihre Stadt national und international eine völlig neue Positionierung erleben wird.“ Die letzten zwölf Monate sei über Hamburg international mehr berichtet worden, als in den zwölf Jahren zuvor. Hörmann: „Die Marke Hamburg wird mit dem

Thema Olympia noch einmal weit mehr Strahlkraft bekommen.“ Hörmann hofft, dass die Hamburger die einmalige Chance nutzen.

„Wir sind überzeugt, das Olympia ein strategisch bedeutender Schritt für die nachfolgenden Generationen ist. Hamburg steht vor der entscheidenden Frage, ob es ein bequemes weiter so oder eine echte Investition in die Zukunft für die Region will.“

Schon vorher hatte der Vorstandsvorsitzende des Wirtschaftsvereins Jochen Winand bei der Begrüßung nicht nur die Bedeutung des Wirtschaftsvereins hervorgehoben, der sich seit 1947 für die erfolgreiche Entwicklung des Wirtschaftsraums Hamburger Süden einsetzt und neue Herausforderungen mit eigenen Projekten und Schwerpunkten begleitet, sondern auch ein klares Bekenntnis für Olympia abgegeben. „Hamburg ist Agenda-City und hat angesichts des klaren Nachhaltigkeits-Konzeptes gute Chancen für die Ausrichtung der Olympiade“, so Winand. Und er hat noch einen guten Grund für Olympia. „Man kann sich einfach darauf freuen, ein großes Fest zu feiern, dass für friedvolles Zusammenleben über die

INHALT

- 1 Seite
WIRTSCHAFTSVEREIN AKTUELL
Der Herrenabend 2015
- 2 Seite
WIRTSCHAFTSVEREIN AKTUELL
Der Herrenabend in Bildern
- 3 Seite
VERANSTALTUNGEN IM RÜCKBLICK
Golfturnier für den guten Zweck
Medienprojekt Bonifatiuschule
SAVE THE DATE
AUSBLICK
- 4 Seite
IMPORTRÄT
HCE Design Group
FAKTEN FAKTEN
WÜNSCHE
IMPRESSUM



Gastgeber und Olympia-Befürworter Jochen Winand

Grenzen hinweg steht.“ Jochen Winand gab bekannt, dass die mehrjährige Projektarbeit des Wirtschaftsvereins im Rahmen der Vision 2020/2050 im kommenden Jahr mit der Harburg-Vision 4.0 mit neuen zusätzlichen Schwerpunktthemen Innovation sowie Zuwanderung und Arbeitsmarkt fortgesetzt wird. Mit großem Bedauern teilte Jochen Winand mit, dass Dr. Jürgen Böhme, langjähriger 2. Vorsitzender des Vereins, zum Jahresende ausscheiden wird, um in seine Heimat Bayern zurückzukehren. Er dankte Dr. Jürgen Böhme für sein großes Engagement. Besonderen Dank richtete Jochen Winand außerdem an die Sponsoren des Herrenabends, die Hamburger Sparkasse und Lotto Hamburg.



Viel Beifall für Alfons Hörmann im großen Festsaal

WIRTSCHAFTSVEREIN AKTUELL

Herrenabend in Bildern

Eine kleine Auswahl...



Heinz Lüers, Arnold Mergell, Jochen Winand, Franziska Wedemann, Alfons Hörmann, Andreas Schildhauer und Udo Stein



Jochen Winand und Ralf Martin Meyer



Heinz Lüers und Dr. Georg Mecke



D. Overbeck, H. Schmidt, F. Horch, M.-G. Lansmann



Holger Knappe und Arent Bolte



R. Bliefenicht, Prof. Dr. G. Antranikian, Prof. Dr. R.-M. Weiss



Carsten Schuster und Viktoria Pawlowski



Torsten Meinberg und Alfons Hörmann

★ Das Menü

Maronen-Orangensuppe
mit kleinen Trüffelravioli

Rosa gegarte Kalbsrückensteiben
im Kräutermantel
auf Pilz-Lauch-Ragout,
Madeirajus, weißem Zwiebelmousse
und Rosmarinkartoffeln

Zartbitterschokoladenmousse
mit Gewürzkirschen
- im Glas serviert -
Bourbon-Vanille-Eis
und Schokoladencrumble

★ Die Weine

2014 Pinot Grigio Colli Berici D.O.C.
Casa Defra, Montorso
Italien
Weißwein

2012 Spätburgunder
Weingut Geisser
Pfalz
Rotwein



Menükarte Privathotel Lindtner Hamburg



Dr. Melanie Leonhard und Thomas Völsch



Lothar Bergmann



Ralf-Dieter Fischer und Metin Hakverdi



Dr. Herlind Gundelach und Birgit Stöver



N. Maack, M. Czin Zoll-Fuß und M. Bargfeld



Tim Wöhler, Saskia Hollatz und Dr. Philip Reimann



Bernd Westermann mit seinen Söhnen



B. Liebing, Prof. Dr. P. Martin, C. Martin, A. Götte



Borhen Azzous und Rayen Azzous

VERANSTALTUNGEN IM RÜCKBLICK

Golf für den guten Zweck

70 begeisterte Teilnehmer beim ersten „Golfturnier der Wirtschaft des Hamburger Südens“



Teambesprechung vor dem Abschlag



Arent Bolte, Matthias Schilder und Jochen Winand



Arnold Mergell hat den richtigen Schwung



1. Netto - Die strahlenden Gewinner



Sonderwertung Nearest to the box



Ein schöner gemeinsamer Tagesausklang!

»»» Das erste „Golfturnier der Wirtschaft des Hamburger Südens“ am 25. September 2015 war ein voller Erfolg! Das strahlende Wetter lockte 70 Teilnehmer auf das Green des Hamburger Land- und Golf-Club Hittfeld e.V. Im Vordergrund der Veranstaltung sollte der Spaß am Spiel und das Netzwerken stehen. Gespielt wurde deshalb nach der Scramble-Variante, einer geselligen und schnellen Golfspielform, die allen Spaß bereiten kann. Scramble ist ein Team Spiel, bei dem alle Spieler in einem Team/Flight abschlagen und von der Stelle weiterspielen, an der der beste Schlag liegt. Jeder Spieler des Teams spielt danach vom gleichen Ort mit seinem Ball weiter. Durch die Unterstützung zahlreicher Sponsoren (Hauptsponsor war die Hamburger Sparkasse) konnten für die Teilnehmer viele Sonderwertungen ausgelobt werden:

- > **Nearest to the Bank:**
2 Ehrenkarten für die VIP-Loge des HSV inkl. Direktorenbegleitung sponsored by Haspa
- > **Nearest to the Goal:**
2 Ehrenkarten für die Haupttribüne inkl. Vize-Präsidentenbegleitung sponsored by FC St. Pauli
- > **Nearest to the Stone:**
Die Statue „Rabbit“ sowie 2 Flaschen exklusiven Rotwein sponsored by NORD-Stein
- > **Nearest to the Box:**
Greenfee- und Restaurantgutschein „St. Dionys“ sponsored by CARTOFLEX
- > **Nearest to the Flash:**
2 Ehrenkarten für die VIP-Loge des HSV inkl. Begleitung der Geschäftsführer sponsored by Horst Busch
- > **Nearest to your Target:**
2 Karten für das St. Pauli-Theater sponsored by Dierkes & Partner
- > **Hole in One:**
1 Mini sponsored by Mini

Als Gewinner 1. Netto - Netto ist die Gesamtzahl der Schläge eines Spielers abzüglich seiner jeweiligen Vorgabe (Handicap) - wurden Frank Baesel, Nord-Stein GmbH, Aldo Colo, Hamburger Sparkasse AG, Peter Henning, Henning Elektrotechnik GmbH, Uli Schulenburg, SCHULENBURG MEDIEN Werbeagentur für Mediengestaltung, ausgezeichnet.

Ein köstliches Essen der Gastronomie des Golfclubs in Hittfeld hat den perfekt gelungenen Tag abgerundet. Der Wirtschaftsverein ist hochmotiviert, dieses Golfturnier am 02.09.2016 erneut zu veranstalten. Die Erlöse des diesjährigen Turniers werden für eine Spende an die Katholische Bonifatiuschule in Wilhelmsburg verwendet - mehr dazu im unten stehenden Artikel.

Erlös aus Golfturnier 2000 Euro für Medienprojekt der Bonifatiuschule



»»» Unter dem Motto „Golfspielen und Gutes tun“ wurde der Erlös des 1. Golfturniers der Wirtschaft für den Hambur-

ger Süden für einen guten Zweck spendet. So konnten Jochen Winand vom Wirtschaftsverein und Arent Bolte von der Haspa am 21. Oktober einen Scheck in Höhe von 2.000 Euro an die Schulleiterin der Bonifatiuschule in Wilhelmsburg, Bianca Neugebauer, und ihren Stellvertreter Michael Kiedels übergeben. Die Bonifatiuschule hat

ein spannendes Medienprojekt gestartet: BYOD - Bring Your Own Device. Was verbirgt sich dahinter? Im Rahmen dieses Projektes sollen die Klassenräume mit modernen Tafeln - Aktiv-Panels - ausgestattet werden. Jeder Schüler soll im Unterricht mit eigenem Tablet oder großem Smartphone arbeiten können. Dafür ist eine gründliche Ausleuchtung der Schule mit professionellem WLAN unter Einhaltung der aktuellen Sicherheitsstandards erforderlich. Schüler, die kein eigenes Gerät

SAVE THE DATE

● VERANSTALTUNGEN

- 12.01.16
Workshop: Förderung Büro- und Gewerbebau
- 04.02.16, 18.00 Uhr
Monatsveranstaltung: Konjunkturausblick 2016 mit Dr. Friedhelm Steinberg
- 16.02.16, 18.00 Uhr
Workshop: Personalmanagement „Mehrwerte für Unternehmen und Mitarbeiter“
- 03.03.16, 18.00 Uhr
Monatsveranstaltung: „Markenentwicklung“ mit Joachim Pawlik
- 02.06.16
2. Hamburg Innovation Summit HHIS
- 02.09.16, 10.00 Uhr
Golfturnier der Wirtschaft des Hamburger Südens

AUSBLICK



Kooperation Wirtschaft meets History

»»» Nach den begeisternden gemeinsamen Veranstaltungen 2015 „Mythos Hammaburg“ und „Neue Burg“ möchte der Wirtschaftsverein im kommenden Jahr die Kooperation mit dem Helms-Museum/Archäologischen Museum fortsetzen. Geplant ist wieder eine exklusive Führung für die Vereinsmitglieder. Termin dazu folgt. „Ausgraben. Harburg archäologisch“ unter diesem Titel präsentiert das Museum aktuell eine neue Sonderausstellung. Weitere Informationen unter www.amh.de

besitzen, sollen die Möglichkeit erhalten, sich eines auszuleihen. Die Kosten für das Projekt müssen aus Mitteln des Katholischen Schulverbandes und von Sponsoren aufgebracht werden. So freut sich die Schulleiterin Bianca Neugebauer: „Wir sind unendlich dankbar, dass unser Medienprojekt durch so eine großzügige Spende angeschoben wird.“ Das Projekt benötigt noch weitere Unterstützung - wer helfen möchte bekommt Informationen dazu von Michael Kiedels unter Telefon 040/7308777-13.

November 2015

Newsletter



Der Wirtschaftsverein
für den Hamburger Süden

FAKTEN FAKTEN

- **NEUE MITGLIEDER**
Buxtehuder Wohnungsbau-
genossenschaft eG,
21614 Buxtehude
revoyo Unternehmerzukunft GbR,
21079 Hamburg
Fa. Karl Schult Haustechnik UG,
21077 Hamburg

IM PORTRÄT

HCE Design Group

Internationale Ingenieurdienstleistungen Made in Harburg



Fotos: HCE Design Group

»» -27°C, Mongolei, Planungsänderung in der Vormontage von Turmsegmenten. Windstärke 6, Londonderry, Nordirland, Abnahme von Vorspannankern im Fundament. 3 Uhr nachts, HafenCity Hamburg, Warten auf die 65 Tonnen schwere Juntan-Ramme zur Herstellung von 558 Gründungspfählen. Mannheim, 15.000 Eishockeyfans jubeln auf den neu gebauten Tribünen der SAP-Arena. Harburg, Freitag, 17 Uhr, Besprechungsraum der HCE Design Group, Abschluss der Planungen für den 23 Millionen teuren Klinikumbau in Lingen (Ems). Internationalität und lokale Verbundenheit prägen das Projektportfolio der HCE Design Group aus Harburg, die mittlerweile 40 Ingenieure und technische Angestellte in Harburg, Warschau, Stettin und London beschäftigt. Schwerpunktmäßig dreht

sich bei HCE alles um das Bauingenieurwesen. Von der Beratung und Planung bis hin zur Überwachung von Bauprojekten vor Ort steht HCE seinen Auftraggebern zur Seite. Das 2001 gegründete Zwei-Mann-Unternehmen mit dem Namen Hartwig-Consulting-Engineers konzentrierte sich zunächst auf die technische Bearbeitung von Tiefbauprojekten im norddeutschen Raum. Schnell galt HCE als gute Adresse für die technische Optimierung von Projekten an der Schnittstelle zwischen der Hoch- und Tiefbaukonstruktion. Heute begleitet HCE jährlich über 200 nationale und internationale Tiefbauprojekte wie zurzeit z. B. das Porsche Zentrum in Hamburg oder die Baugrunderkundungs- und Gründungsarbeiten für 21 Windenergieanlagen in Elista, Russland.

Groß machte HCE der Einstieg in die Energiesparte. So war HCE bei den ersten Gehversuchen der Windenergie in Deutschland dabei und entwickelte für die Windenergieanlagen sowohl standardisierte als auch projektbezogene Gründungs- und Turmkonstruktionen. Heute ist HCE in diesem Bereich als eines der führenden Ingenieurberatungsgesellschaften international auf 5 Kontinenten tätig und verantwortlich in technischer Hinsicht Einzelprojekte bis zu einem Volumen von 250 MW. Neben dem täglichen Projektgeschäft betreibt HCE im Hauptsitz in Harburg einen eigenen Research-Bereich. Dieser ist in Teilbereichen wichtiger Garant für Wissensvorsprung und innovative Lösungen, die benötigt werden, um international auf höchstem Niveau bestehen zu können. Mehr auf der Website: www.hce-design-group.com



Foto: sk MEDIASERVICE

- **WÜNSCHE: FROHE FESTTAGE**
Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien
fröhliche Weihnachten und ein
gesundes erfolgreiches neues Jahr.

IMPRESSUM

HERAUSGEBER

Der Wirtschaftsverein e.V.
Hermann-Maul-Straße 2
21073 Hamburg
Tel. 040/32 08 99 55
urade@DerWirtschaftsverein.de
www.DerWirtschaftsverein.de

VORSTANDSVORSITZENDER
Jochen Winand

KONZEPT & REALISATION

Susanne Kassun
sk MEDIASERVICE
Tel. 038826/898 741
Mobil 0172/435 62 26
skassun@hotmail.com



Sie suchen die besten Mitarbeiter?

Wir finden sie – mit unserem flexiblen und individuellen Rundum-Service für Ihre Stellenanzeigen.

Wir beraten Sie gern:
Tel. 04108 - 43 40-0

Ihr Recruiting-Partner im Hamburger Süden
www.dvinci.de




www.sparkasse-harburg-buxtehude.de

In jeder Situation an Ihrer Seite.
Engagiert - zuverlässig - individuell.

Das Sparkassen-Finanzkonzept.

Aus Nähe wächst Vertrauen



Wer könnte Ihnen näher sein bei geschäftlichen Anforderungen als Ihre Sparkasse. Profitieren Sie vom Sparkassen-Finanzkonzept für Firmenkunden und der kompetenten Beratung vor Ort.
www.sparkasse-harburg-buxtehude.de